

Druckdatum: 17.03.2008, Überarbeitet am: 17.03.2008

Version 03

Seite 1 / 4

1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produkt: Tenax®-J UMS45 Y13
Registrierungsnummer: nicht anwendbar
Verwendung: Filamentgarn
Identifizierte Verwendung: keine
Wirkungsweise: Siehe Produktinformation.
Firma: Toho Tenax Europe GmbH
 Kasinostr. 19-21
 42103 Wuppertal
Telefon: +49 202 32-3435
Fax: +49 202 32-3303
Homepage: www.tohotenax-eu.com
Notrufnummer: +49 (0) 228-19240 (24h)
Zuständig: safety@tohotenax-eu.com

2 Mögliche Gefahren

Physikalisch-chemische Gefahren: Das Produkt ist in der angelieferten Form nicht staubexplosionsfähig - jedoch führt die Anreicherung von Feinstaub zur Staubexplosionsgefahr. Siehe Kapitel 10.
Gesundheitsgefahren: Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Siehe Kapitel 11.
Umweltgefahren: Keine besonderen Gefahren bekannt.
Andere Gefahren: keine
Gefahrensymbole:

R-Sätze: Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

| | |
|--|------------|
| Kohlenstofffaser auf Basis Polyacrylnitril (Kohlenstoff) | > 95% |
| CAS: 308063-67-4(7440-44-0), EINECS/ELINCS: Polymer (231-153-3), EU-INDEX: , ECBnr: | |
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700 | 0,1 - < 1% |
| Xi-N, R36/38-43-51/53 CAS: 25068-38-6, EINECS/ELINCS: 500-033-5, EU-INDEX: 603-074-00-8, ECBnr: | |
| Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist dem Kapitel 16 zu entnehmen. | |

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Benetzte Kleidung wechseln.
Nach Einatmen: Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. Für Frischluft sorgen.
Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken: Ärztlicher Behandlung zuführen. Den Betroffenen nur bei vollem Bewußtsein selbsttätig erbrechen lassen. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Hinweise für den Arzt: symptomatisch behandeln

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Schaum, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid
Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl
Besondere Gefährdung durch das Produkt oder seine Verbrennungsprodukte: Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte, Kohlenmonoxid (CO), unverbrannte Kohlenwasserstoffe
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
Zusätzliche Hinweise: Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: nicht anwendbar
Umweltschutzmaßnahmen: nicht anwendbar
Verfahren zur Reinigung: Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Mechanisch aufnehmen.

Druckdatum: 17.03.2008, Überarbeitet am: 17.03.2008

Version 03

Seite 2 / 4

7 Handhabung und Lagerung

- Hinweise zum sicheren Umgang:** Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Staub kann mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
- Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- Zusammenlagerungshinweise:** Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.
- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** trocken lagern, empfohlene Lagertemperatur: < 50 °C, relative Feuchtigkeit: < 85 %

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: (DE)

| | |
|--|-------|
| Kohlenstofffaser auf Basis Polyacrylnitril (Kohlenstoff) | > 95% |
| 250000mg/m ³ *, Allgemeine Bemerkungen: F/m ³ (Empfehlung) | |

- Atemschutz:** kurzzeitig Filtergerät, Filter P1
- Handschutz:** Butylkautschuk, > 120 min (EN 374)
- Augenschutz:** Schutzbrille
- Körperschutz:** Leichte Schutzkleidung
- Allgemeine Schutzmaßnahmen:** Staub nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- Hygienemaßnahmen:** Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

- Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:** nicht bestimmt

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- Form:** Fasern
- Farbe:** schwarz
- Geruch:** geruchlos
- pH-Wert:** nicht anwendbar
- pH-Wert [1%]:** nicht anwendbar
- Siedepunkt [°C]:** nicht anwendbar
- Flammpunkt [°C]:** > 100
- Entzündlichkeit [°C]:** nicht anwendbar
- Untere Explosionsgrenze:** nicht anwendbar
- Obere Explosionsgrenze:** nicht anwendbar
- Brandfördernd:** nein
- Dampfdruck [kPa]:** nicht anwendbar
- Dichte [g/ml]:** 1,7 - 2,0
- Dichte bei [°C]:** 20°C
- Schüttdichte [kg/m³]:** nicht anwendbar
- Löslichkeit in Wasser:** nicht mischbar
- Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]:** nicht bestimmt
- Viskosität:** nicht anwendbar
- Relative Dampfdichte [Bezugswert: Luft]:** nicht anwendbar
- Verdampfungsgeschwindigkeit:** nicht anwendbar
- Schmelzpunkt [°C]:** ca. 3500
- Selbstentzündung [°C]:** nicht anwendbar
- Zersetzungspunkt [°C]:** > 650 (in Luft), Präparation > 290

10 Stabilität und Reaktivität

- Gefährliche Reaktionen:** Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln. Die Anreicherung von Feinstaub kann in Gegenwart von Luft zu Staubexplosionsgefahr führen.
- Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

Druckdatum: 17.03.2008, Überarbeitet am: 17.03.2008

Version 03

Seite 3 / 4

11 Toxikologische Angaben

| | |
|------------------------------------|---|
| Akute orale Toxizität: | nicht bestimmt |
| Akute dermale Toxizität: | nicht bestimmt |
| Akute inhalative Toxizität: | nicht bestimmt |
| Reizwirkung am Auge: | nicht bestimmt |
| Reizwirkung an der Haut: | nicht bestimmt |
| Sensibilisierung: | nicht bestimmt |
| Subakute Toxizität: | nicht bestimmt |
| Chronische Toxizität: | nicht bestimmt |
| Mutagenität: | nicht bestimmt |
| Reproduktionstoxizität: | nicht bestimmt |
| Karzinogenität: | nicht bestimmt |
| Erfahrungen aus der Praxis: | Keine Fasern mit einem Durchmesser unter 3 Mikrometer enthalten. Filament ist nicht atembar (IARC). Faserabrieb kann mechanische Hautreizungen verursachen. |
| Allgemeine Bemerkungen: | Toxikologische Daten liegen keine vor. Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen. |

12 Umweltbezogene Angaben

| | |
|---|---|
| Fischtoxizität: | nicht bestimmt |
| Daphnientoxizität: | nicht bestimmt |
| Verhalten in Umweltkompartimenten: | nicht bestimmt |
| Verhalten in Kläranlagen: | nicht anwendbar |
| Bakterientoxizität: | nicht bestimmt |
| Biologische Abbaubarkeit: | nicht bestimmt |
| CSB: | nicht bestimmt |
| BSB 5: | nicht bestimmt |
| AOX-Hinweis: | nicht anwendbar |
| 2006/11/EG: | keine |
| Allgemeine Hinweise: | Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. |

13 Hinweise zur Entsorgung

| | |
|--|--|
| Entsorgung / Produkt: | Wegen Recycling Hersteller ansprechen. Entsorgung mit den Behörden gegebenenfalls abstimmen. |
| Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen: | Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen. |
| EAK-Nr. (empfohlen): | 160306 Organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 160305* fallen. |

14 Angaben zum Transport

| | |
|-----------------------------------|---|
| Klassifizierung nach ADR: | kein Gefahrgut |
| - Klassifizierungscode: | |
| - ADR Limited Quantities: | |
| - Gefahrzettel: | |
| Klassifizierung nach IMDG: | not classified as "Dangerous Goods" - - |
| - IMDG Limited Quantities: | |
| - EMS: | |
| - Gefahrzettel: | |
| Klassifizierung nach IATA: | not classified as "Dangerous Goods" |
| - Gefahrzettel: | |

Druckdatum: 17.03.2008, Überarbeitet am: 17.03.2008

Version 03

Seite 4 / 4

15 Rechtsvorschriften

| | |
|-------------------------------------|---|
| Expositionsszenario: | nicht bestimmt |
| Stoffsicherheitsbeurteilung: | nicht bestimmt |
| Kennzeichnung: | Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet. Alle Bestandteile in diesem Produkt sind im "European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances - EINECS or ELINCS" gelistet. |
| Gefahrensymbole: | |
| Enthält: | - Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700 |
| R-Sätze: | Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |
| S-Sätze: | keine |
| Besondere Kennzeichnung: | Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten. |
| Zulassung, TITEL VII: | nicht anwendbar |
| Beschränkung, TITEL VIII: | nicht anwendbar |
| EU-VORSCHRIFTEN: | 1967/548 (2004/73, 29. ATP); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004; 1907/2006. |
| TRANSPORT-VORSCHRIFTEN: | ADR (2007); IMDG-Code (33. Amdt.); IATA-DGR (2008). |
| NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE) | Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2004; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRG 300; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905. |
| - Wassergefährdungsklasse: | 1, gem. VwVwS vom 27.07.2005 |
| - Störfallverordnung: | nein |
| - Klassifizierung nach TA-Luft: | 5.2.1. |
| - GISBAU, Produktcode: | nicht bestimmt |
| - VCI-Lagerklasse: | nicht bestimmt |
| - Sonstige Vorschriften: | TRGS 521: Faserstäube BGR 227: Merkblatt: Tätigkeiten mit Epoxidharzen. |
| - BfR-Registriernummer: | nicht bestimmt |

16 Sonstige Angaben

| | |
|--------------------------------------|--|
| R-Sätze (Kapitel 03): | R 36/38: Reizt die Augen und die Haut. R 43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. R 51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| Geänderte Positionen: | keine |
| Beschäftigungsbeschränkungen: | nein |
| VOC (1999/13/EG): | nicht anwendbar |
| Zolltarif: | nicht bestimmt |

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

tfc00023 DE